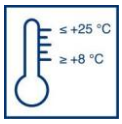
Technisches Merkblatt
Artikelnummer 6100

Epoxy HD Color TX AS

Thixotrope, pigmentierte, ableitfähige Epoxydharzbeschichtung für befahrbare, mechanisch beanspruchbare Flächen

Mischungsverhältnis 2 Komponenten



Verarbeitungstemperatur

Mischzeit

Fließbeschichtung, stehende Verarbeitung

Topfzeit

Frostfrei lagern

Lagerdauer

Anwendungsgebiete

Als strukturierte Dünnbeschichtung für befahrbare, mechanisch beanspruchte Flächen, in denen eine ableitfähige Beschichtung erforderlich ist.

Anwendungsbeispiele:

- Produktionsflächen
- Lagerflächen
- Werkstätten
- Werkhallen

Produkteigenschaften

Pigmentierte, thixotrope, ableitfähige, mechanisch belastbare, zweikomponentige Epoxydharzbeschichtung

- Stehend verarbeitbar
- Verschleißfest
- Rutschhemmend
- Mechanisch belastbar
- Chemisch belastbar

Farbtöne

Sonderfarbtöne Art.-Nr. 6100

Untergrund

Der grundierte Untergrund muss tragfähig, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.

Produktkenndaten

	Komp. A	Komp. B	Mischung
Dichte:	1,5 g/cm³	1,0 g/cm³	1,4 g/cm³
Viskosität:	thixotrop	200 mPa·s	thixotrop
Abriebfestigkeit:	0,07 g (n. Taber Rolle CS 17/1000 U/ 1000 g)		

Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel 1,5 N/mm², die Druckfestigkeit mind. 25 N/mm² betragen.

Untergrundvorbereitung

Je nach Untergrund wird dieser mit einer geeigneten Grundierung und Kratzspachtelung grundiert und egalisiert. Nach Erhärten, jedoch innerhalb von 24 Std., die selbstklebende Kupferlitze aufkleben und an den Potentialausgleich mittels Masseband heranführen. Anschließend mit Remmers Epoxy Conductive als Querleitschicht beschichten.

Zubereitung

Die Grundmasse (Komp. A) sorgfältig aufrühren. Erst danach den Härter (Komp. B) vollständig zugegeben. Anschließend wird die Masse durchmischt, in ein anderes Gefäß umgefüllt und nochmals gründlich durchgerührt.

Die fertige Mischung wird direkt nach der Zubereitung auf die vorbereiteten Fläche gegeben, mit geeigneten Mitteln verteilt und sofort z. B. mit einer Strukturwalze, mittel, strukturiert.

Mischungsverhältnis

84 : 16 Gewichtsteile

Verarbeitbarkeitsdauer

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit ca. 30 Minuten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Topfzeit.

Verarbeitungshinweise

Bei der Arbeit auf geeignete Schutzausrüstung achten (siehe auch persönliche Schutzausrüstung).

Werkstoff-, Luft- und Untergrundtemperatur mind. 8 °C, max. 25 °C. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss mindestens

Remmers Baustofftechnik 49624 Löningen Tel 05432/83-0 Fax: 05432/3985 www.remmers.de

3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Trockenzeit

Bei 20 °C nach ca. 16 Stunden bei 8 °C nach ca. 2 Tagen leicht belastbar (begehbar). Die volle mechanische und chemische Belastbarkeit wird bei 20°C nach 7 Tagen erreicht. Durch tiefere Temperaturen verlängert sich die Trockenzeit.

Systemvorschläge

Beschichtung:
Vor dem Beschichten ist die Funktionsfähigkeit der Anschlüsse zu prüfen und zu dokumentieren.
Die verarbeitungsfertige Mischung wird stehend mittels gezahntem Gummischieber (Zahngummileiste 2 mm) oder kniend mit einer Zahnkelle (Zahnleiste Nr. 22) auf die grundierte, egalisierte und mit Conductive beschichtete Fläche aufgebracht. Im unmittelbaren Anschluss wird die noch frische Schicht mit einer geeigneten Strukturwalze gleichmäßig und druck los im mehrfachen Kreuzgang strukturiert.

Verbrauch: ca. 0,50-0,60 kg/m²

Hinweise

Alle vorgenannten Werte und Verbräuche sind unter Laborbedingungen (20 °C) mit Standardfarbtönen ermittelt worden. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.

Helle Farbtöne wirken erfahrungsgemäß lasierend. Dadurch kann die schwarze Querleitschicht durchscheinen.

Die resultierende Oberflächenstruktur ist stark abhängig von den Baustellenbedingungen sowie der Verarbeitung. Damit liegt die Oberflächenstruktur außerhalb der Produkthaftung.

Schleifende mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren und Abrieb. Dies ist in Hinblick auf die gewünschte Nutzungsdauer zu berücksichtigen.

Geringe Luftfeuchtigkeit kann zu höheren Ableitwiderständen, ungleichmäßige bzw. höhere Schichtdicken sogar zu einem Nichtleiten der Beschichtung führen.
Die Oberfläche ist von Kohlefasern geprägt. Verarbeitungsbedingte Kohlefasernbündelungen sind möglich.

Aus produktionstechnischen Gründen können zwischen den einzelnen Chargen geringe Farbtondifferenzen auftreten. Für zusammenhängende Flächen dürfen nur Materialien mit gleicher Chargen-Nr. verarbeitet werden, da es zu geringen Farb-, Glanz- und Strukturdifferenzen kommen kann.

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxydharze generell nicht farbstabil.

Weitere Hinweise zur Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

Arbeitsgeräte, Reinigung

Zahngummileiste, Zahnkelle. Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sind sofort und in frischem Zustand mit Verdünnung V 101 zu reinigen.

Bei der Reinigung auf geeignete Schutzausrüstung achten (siehe auch persönliche Schutzausrüstung).

Persönliche Schutzausrüstung

Geeignete Nitril-Handschuhe (z. B. Tricotril der Firma KCL), Schutzbrille, Spritzschutz, langärmliges Hemd oder Armstulpen.

Beim Versprühen eines spritzfähigen Materials ist eine erweitere Schutzausrüstung (Atemfilter) notwendig. Siehe dazu Sicherheitsdatenblatt.

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:
Weißblechgebinde 10 kg und 25 kg

Verbrauch:
ca. 0,50-0,60 kg/m²

Lagerung:
Im verschlossenen Originalgebinde unvermischt und bei frostfreier Lagerung mind. 9 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang, sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie (2. Auflage, Stand 2009) zu entnehmen.

GISCODE: 01

Chem VOC Farb V (2004/42/EG):
Gruppe (LB): j
Stufe 2 (2010): max. 500 g/l
Stufe 1 (2007): max. 550 g/l

Dieses Produkt enthält < 500 g/l

Notfallauskunft:
Mo. – Do. von 07.30 bis 16.00 Uhr
Fr. 07.30 bis 14.00 Uhr
Abteilung Produktsicherheit:
Tel.: 05432/83-138
Nach Dienstschluss:
Giftinformationszentrum-Nord
24h Hotline +49(0)551 - 19240

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

remmers
schützt Werte am Bau

CE

Remmers Baustofftechnik GmbH
Bernhard-Remmers-Straße 13
D-49624 Löningen

07

EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR4

Epoxy HD Color TX AS

Kunstharzestrich für die Anwendung in Gebäuden
(Aufbauten gemäß Techn. Merkblätter)

Brandverhalten	B_{fl} 3)
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD 2)
Verschleißwiderstand	≤ AR 1 1)
Haftzugfestigkeit	≥ B 1,5
Schlagfestigkeit	≥ IR 4
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

1) Nach BCA Methode an glatten Gelägen ermittelt.
2) NPD: Kennwert nicht festgelegt
3) In Deutschland gilt z.Zt. die DIN 4102 weiter, Brandklasse B1 wird erfüllt und ist mit der DIN EN 13501-1 Klasse B_{fl} vergleichbar.

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

remmers
schützt Werte am Bau